

Historische Tasteninstrumente im ORGANEUM:
 Cembalo von Christian Zell (Hamburg, 1741) |
 Cembalo Universale nach M. Praetorius (Hill &
 Tyre, 1983) | Cembalo nach Ruckers (Keith Hill,
 1976) | Cembalo nach Dulcken (Klaus Ahrend,
 1966) | Cembalo nach italienischem Vorbild
 (Klaus Ahrend, 1969) | Cembalo nach Zell (Martin
 Sassmann) | Clavichord nach Praetorius (Matthias
 Griewisch, 2007) | Clavichord nach Christian
 G. Hubert 1789 (Gregor Bergmann, 2012) |
 Kabinett-Orgel von Ibe Peters Iben (Emden,
 1790 | „Bureaux“-Orgel von F.C. Schnitger & H.H.
 Freytag (Groningen, 1796) | Hausorgel im barocken
 Stil, 11/II/P (Ahrend, 1990) | Baldachin-Orgel
 der Churburg 1559 (Nachbau, Ahrend, 1994)
 Leihgabe EKHN | Orgel für das Klassenzimmer
 (van der Putten, 2010) | Orgelfunktionsmodell
 (Harm Kirschner) | Orgel-Regal (Engelke Brink) |
 Spenden-Orgel (Bartelt Immer) | Tafelklavier von
 J.P. Hinrichs (Hamburg, 1822) | Tafelklavier von
 L. Kulmbach (Heilbronn, ca. 1825) | Tafelklavier
 der Gebrüder Knake (Münster, Mitte 19. Jh.)
 Physharmonika (anonym, ca. 1830) | Kunst-
 harmonium Victor Mustel (Paris, 1881) | Druck-
 windharmonien von Debain, Emmer, Rudolph,
 Schiedmayer (ein- und zweimanualig), Steinmann,
 Steinmeyer | Saugwindharmonien von Beyer,
 Cornish & Co, Hofberg, Horn, Hörügel, Lindholm,
 Mannborg, Metzner | Pedalklavier: Berdux-Klavier
 mit angehängtem Pedal

Eine Einrichtung in Kooperation getragen von
 EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHE
 STADT WEENER (EMS)

Ostfriesland-Stiftung
 DER OSTFRIESISCHEN LANDSCHAFT
 STIFTUNG BÜRGERLICHEN RECHTES



Inhalt

| | |
|---|----|
| Impressum..... | 2 |
| Inhaltsverzeichnis..... | 4 |
| Orgellexkursionen 2015/16..... | 4 |
| Das ORGANEUM in Weener | 6 |
| Aufgaben, Ziele und Angebote | 8 |
| Neuigkeiten..... | 12 |
| Angebote für Schulen | |
| Die Orgel im Klassenzimmer..... | 14 |
| Ein Besuch im Organeum | 15 |
| Orgelvorführungen im Heimatort..... | 16 |
| Fortbildungsangebote für Organisten | 17 |

Exkursionen

Die Orgeln der Europäischen Orgelstraße 25

Samstag, 23. Mai 2015

Jemgum, Bellingwolde, Rhede, Stapelmoor und Weener

Orgelreise in die Provinz Groningen I 30

Samstag, 20. Juni 2015

Frühbarocke Orgeln in terzenreiner Stimmung
Orgellexkursion nach Kantens, Zeerijp und Eenum

Romantisches Abendliedersingen 33

Freitag, 3. Juli 2015

Straße der Orgelromantik am Emsdeich
Esklum, Driever, Grotegaste

Orgel – begeistert! 36

Samstag, 11. Juli 2015

Orgelschülerinnen und -schüler stellen ihre Instrumente vor:
Jennelt, Groothusen, Weener, Midlum, Hatzum und Ditzum



Cembalo Universale, Klaviatur mit Subsemitonien

| | |
|---|----|
| Hinweise zum Veranstaltungskalender..... | 20 |
| Benefiz-Konzerte: Orgel Große Kirche Leer | 22 |

Veranstaltungen 2015/16..... 23

Konzertreihen, regelmäßige Führungen, Exkursionen
in Ostfriesland / ausgewählte Veranstaltungen
von Partnern in den Niederlanden und im Emsland

| | |
|--|----------|
| Der Förderkreis ORGANEUM in Weener e.V..... | 62 |
| Stichting Groningen Orgelland (Anzeige)..... | Umschlag |
| Anfahrtskizze..... | Umschlag |

Orgelreise in die Provinz Groningen II 41

Samstag, 8. August 2015

Vier Generationen meisterlicher Orgelbau
t'Zandt, Zandweer und Noordwolde

Orgelreise in die Provinz Groningen III 46

Samstag, 19. September 2015

Die späte Hochblüte der Schnitger-Tradition
Finsterwolde, Oostwold und Zuidbroek

Orgelreise in die Krummhörn I 58

Samstag, 16. April 2016

Klangreise durch die Musikgeschichte
Rysum, Larrelt, Canum und Groothusen

Orgelreise in die Krummhörn II 60

Samstag, 21. Mai 2016

Zeitreise: Renaissance, Frühbarock und Spätbarock
Westerhusen, Uttum, Manslagt und Pilsum



Das ORGANEUM in Weener

Was ist das ORGANEUM?

Das ORGANEUM ist das Zentrum für die Orgelkultur in Ostfriesland. Der Name leitet sich von dem griechischen Wort „organon – Werkzeug, Instrument“ ab und verbindet diesen Wortstamm mit der Endung „-eum“ für eine Bildungseinrichtung. Das ORGANEUM ist in einer sorgfältig restaurierten großbürgerlichen Villa aus dem Jahre 1873 beheimatet und beherbergt eine weltweit beispielhafte Sammlung spielbereiter historischer Tasteninstrumente, die in den vergangenen zwölf Jahren ein dynamisches Wachstum erlebt hat. Rund drei Dutzend Tasteninstrumente, Orgeln, Cembali, Clavichorde, Tafelklaviere und Harmonien repräsentieren ein Klangspektrum von der Renaissance bis zur Spätromantik.

Warum gibt es gerade hier ein solches Orgelzentrum?

In der mittelalterlichen Georgskirche Weener, die aufgrund ihrer ausgewogenen Akustik zu den besten Konzerträumen des Nordwestens zählt, befindet sich einer der beiden erhalten ostfriesischen Arp Schnitger-Orgeln. Arp Schnitger (1648-1719) war in seiner Zeit die dominierende Orgelbauerpersönlichkeit im Bereich von Hamburg bis Groningen. Um seine Projekte zu verwirklichen, die sogar Lieferungen nach Portugal und Russland umfassten, unterhielt Schnitger mehrere Werkstätten an verschiedenen Standorten. In seinem reichen Arbeitsleben hat Arp Schnitger etwa 170 Instrumente neu erbaut oder wesentlich umgebaut. Rund 30 Instrumente künden noch heute von der überragenden Kunstfertigkeit ihres Erbauers.



Klaviatur der Baldachinorgel, siehe Seite 12

Weener – Tor zur Orgellandschaft und Knotenpunkt der Regionen

In unmittelbarer Nachbarschaft zur Georgskirche bot sich für die Stadt Weener in den 1990er Jahren die Gelegenheit, die heutige ORGANEUM-Villa von privater Hand zu erwerben und mit Fördergeldern des Landes Niedersachsen und der Europäischen Union für die Einrichtung eines Orgelzentrums zu restaurieren. Ideengeber für dieses Projekt war Prof. Harald Vogel, der die Einrichtung von 1997 bis Mitte 2002 ehrenamtlich leitete. Weener liegt als Tor zur Orgellandschaft Ostfrieslands verkehrstechnisch günstig an der Autobahn 31 und verbindet Ostfriesland mit dem Emsland und der angrenzenden Grafschaft Bentheim, die in der kirchlichen Verwaltung heute zusammengehören. Außerdem liegt Weener in Nachbarschaft zur niederländischen Provinz Groningen und bildet quasi den Mittelpunkt der Ems-Dollart-Region.

Orgellandschaft

Das ORGANEUM in Weener liegt inmitten der reichsten Orgellandschaft der Welt, die sich von den niederländischen Provinzen Groningen und Drenthe über Ostfriesland und das Elbe-Weser-Dreieck bis nach Hamburg erstreckt. In der ostfriesischen Kulturlandschaft repräsentieren rund einhundertundfünfzig Denkmalogeln und zahlreiche beispielhafte Neubauten eine Kontinuität ostfriesischer, norddeutscher, niederländischer und westfälischer Orgelbautraditionen, die das Klanggedächtnis eines dreiviertel Jahrtausends repräsentieren. Die italienische Orgel in Rhede, die französische Barockorgel in Stapelmoor und die englische Orgel in Jemgum erweitern diese Klanglandschaft um die Aspekte der Europäischen Orgelstraße.

Aufgaben, Ziele und Angebote



Cembalo nach Ruckers, Keith Hill 1976

Das ORGANEUM in Weener setzt sich zum Ziel, seinen Gästen vielfältige Eindrücke von der ostfriesischen Orgellandschaft und der Faszination historischer Tasteninstrumente zu vermitteln. Dabei ist es ein besonderes Anliegen, erlebbar zu machen, wie die verschiedenen Klangfarben hervorgebracht und kombiniert werden können.

Welche Aktivitäten entfaltet das ORGANEUM?

1. Haus der Klänge – Sammlung historischer Tasteninstrumente
Das ORGANEUM verwandelt sich in der Saison von April bis September wöchentlich in ein klingendes Museum, wenn mittwochs um 15.00 Uhr zur offenen Führung durch die Sammlung historischer Tasteninstrumente eingeladen wird.

2. Individuelle Angebote
Für Besuchergruppen können individuelle Präsentationen des Hauses und der Arp Schnitger-Orgel in der Georgskirche vereinbart werden sowie individuell gestaltete Orgelexkursionen.

Im Zusammenhang mit einer Führung kann für Gruppen auch eine original ostfriesische Teetafel ausgerichtet werden. Frau Bleeker berät Sie gerne bei allen Fragen rund um individuelle Veranstaltungswünsche.

3. Konzerte und Exkursionen
Mit Konzerten und Orgelexkursionen werden berühmte Denkmalorgeln in ganz Ostfriesland sowie benachbarten Orgelregionen vorgestellt und zum Klingen gebracht. Die Sonntagskonzerte am 1. Sonntag im Monat geben Gelegenheit, die berühmte Arp Schnitger-Orgel in der Georgskirche Weener zu hören. Unter dem Titel „Serenade“ wird zu abendlichen Hauskonzerten in

das ORGANEUM eingeladen. In der Reihe „Musik im Gespräch“ werden Einführungsvorträge mit Musikbeispielen an der Ahrend-Hausorgel angeboten.

4. Angebote für Schulklassen
Mit speziellen Programmen für Schulklassen wendet sich das ORGANEUM der Musikvermittlung für junge Leute zu, um die Begeisterung für die Orgel an die junge Generation weiterzugeben.

5. Fortbildung
Das ORGANEUM veranstaltet Kurse und Seminare für Orgelschüler, nebenamtliche Kirchenmusiker und Orgelstudenten. Es lädt zu eigenen Fortbildungen ein und gestaltet Akademien und Studienwochen in Zusammenarbeit mit Hochschulen und Ausbildungsstätten aus dem In- und Ausland.

6. Orgelforschung
In wissenschaftlichen Einzelprojekten widmet sich das ORGANEUM der Orgelforschung und veröffentlicht eigene Publikationen in der Reihe „Das ORGANEUM in Weener – Studien zur Orgelkunde“. 2011 wurde mit der Dokumentation der Orgel in der Großen Kirche zu Leer diese Publikationsreihe begonnen, die wissenschaftliche Beiträge und musikpraktische Ausgaben umfasst.

Wer steht hinter dieser Einrichtung?

Das ORGANEUM wurde 1997 gegründet und als Einrichtung der Ostfriesischen Landschaft vom Land Niedersachsen gefördert. 2001 wurde das ORGANEUM in die Trägerschaft der Ostfriesland-Stiftung überführt. Seit Juli 2006 wird das ORGANEUM von der Ostfriesland-Stiftung der Ostfriesischen Landschaft, der Evangelisch-reformierten Kirche und der Stadt Weener (Ems) in Kooperation getragen. Unterstützung erfährt die Einrichtung auch durch den Förderkreis ORGANEUM in Weener e.V., durch den Verein OMGO e.V. (Orgelmusikkultur in Ostfriesland) und durch private Förderer, die es durch großzügige Zuwendungen ermöglichten, die Instrumentensammlung zu vergrößern und zu profilieren.

Gemeinsam etwas für die Orgeln bewegen!

Die Ostfriesische Landschaft, die Oldenburgische Landschaft, der Landschaftsverband Stade und der Lüneburger Landschaftsverband unterhalten gemeinsam das Orgelnetzwerk NOMINE (Norddeutsche Orgelmusikkultur in Niedersachsen und Europa e.V.), in welches das ORGANEUM eingebunden ist. Partnerschaften und Kooperationen verbinden das ORGANEUM mit der Stichting Groningen Orgelland, der Arp Schnitger Gesellschaft in Brake sowie mit Hochschulen und Konservatorien im In- →



ORGANEUM Weener, Saal mit Leuchter und originalem Kachelofen

Ausland, insbesondere mit der Hochschule für Künste Bremen und der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau. Das ORGANEUM ist Hauptpartner des Ostfriesischen Kulturnetzwerkes, das regelmäßig Themenjahre veranstaltet, in denen verschiedene Kulturträger zusammenarbeiten.

Wer arbeitet hier?

Direktor des Organeums ist seit 2002 Winfried Dahlke, der auch Landeskirchenmusikdirektor der evangelisch-reformierten Kirche ist und das Organistenamt an der Großen Kirche in Leer innehat. Dahlke ist Lehrbeauftragter für Orgel und Harmonium an der Hochschule für Künste Bremen und Mitglied des Arp Schnitger

Instituts für Orgel und Orgelbau an der Hochschule für Künste Bremen. Als Orgelrevisor der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers betreut er den Sprengel Ostfriesland-Ems.

Als freier künstlerischer Mitarbeiter übernimmt Ludolf Heikens, Organist an der berühmten Hinsz-Orgel in Midwolda, Führungen und Orgelpräsentationen.

Die Mitarbeiterinnen Simone Bleeker und Johanne Dreesmann nehmen Anfragen zu individuellen Führungen und zu den Veranstaltungen des Jahresprogramms entgegen und beraten gerne bei individuellen Planungen.

Vorschläge für individuelle Themen-Exkursionen:

| | |
|------------------------|---|
| Perlen des Nordens: | Norden, Osteel, Marienhaf, Hage |
| Krummhörn-Tour I: | Rysum, Larrelt, Uttum, Westerhusen |
| Krummhörn-Tour II: | Pilsum, Manslagt, Woquard, Groothusen |
| Rheiderland I: | Weener, Midlum, Pogum |
| Rheiderland II: | Böhmerwold, Hatzum, Oldendorp, Wymeer |
| Europ. Orgelstraße: | Stapelmoor, Bellingwolde, Jemgum, Rhede |
| Östlich der Ems I: | Backemoor, Amdorf, Nortmoor |
| Östlich der Ems II: | Remels, Holtland, Veenhusen |
| Herrlichkeit Oldersum: | Simonswolde, Tergast, Oldersum |
| Harlingerland I: | Carolinensiel, Funnix, Dunum |
| Harlingerland II: | Buttforde, Ochtersum, Middels |
| Harlingerland III: | Roggenstede, Esens, Werdum, Eggelingen |
| Oldambt/NL: | Midwolda, Finsterwolde, Oostwold |

Herzlich willkommen im Orgelland Ostfriesland!

Neuigkeiten

In diesem Jahr erfährt die Instrumentensammlung eine wunderbare Bereicherung. Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) stellt dem ORGANEUM eine wertvolle Dauerleihgabe zur Verfügung: Die Kopie der Baldachinorgel der Churburg von 1559, erbaut von der Orgelbauwerkstatt Jürgen Ahrend 1994.

Im Dezember 1986 fragte der Leiter der Frankfurter Kirchenmusikschule, Herr Dr. Schubert, bei Orgelbaumeister Jürgen Ahrend nach dem Bau einer Renaissance-Orgel für die Kirchenmusikausbildung an. 1987 wurde der Auftrag für den Nachbau der „Churburg-Orgel“ oder auch „Baldachin-Orgel“ von 1559 erteilt. 1994 wurde sie als opus 142 an die Hessische Landeskirche übergeben. Dr. Schubert schrieb voller Dank an Herrn Ahrend: „Ich habe das Instrument vor ein paar Tagen mit allen unseren Orgelsachverständigen gesehen und gehört, und wir sind alle sehr zufrieden und voller Hochachtung. ... Meister, Sie haben Ihre Sache wieder einmal sehr gut gemacht.“

Das Vorbild der Baldachin-Orgel wurde 1559 von Michael Strobl aus Ammergau für den Ritter Jakob Trapp gebaut. Die 95 cm breite und 91 cm hohe Orgel blieb einschließlich ihrer siebenfältigen Bälge bis auf ein Register original erhalten und wurde 1969 von Ahrend restauriert. Sie gehört zum Adelssitz der Familie Trapp, die im Besitz der um 1250 in Schluderns (Südtirol) erbauten Churburg ist.



Baldachin-Orgel: Nachbau aus dem Jahre 1994 von Orgelbaumeister Jürgen Ahrend, jetzt als Leihgabe im ORGANEUM Weener zu bewundern.



Die Disposition der Baldachin-Orgel lautet:

Manual C D E F G A - g" a"

| | | |
|------------|-----|----------------------------------|
| Regal | 8' | Registerteilung: c'/cis' |
| Copl | 4' | Temperatur: rein mitteltönig |
| Copl | 2' | 2 Schöpfbälge mit sieben Falten |
| Oktave | 2' | Stimmtön: a ¹ =465 Hz |
| Quindecima | 1' | |
| Zimbel | 2f. | |



Die Orgel im Klassenzimmer



Das ORGANEUM bietet Orgelvorfstellungen im Klassenzimmer an. Dafür wurde eigens eine transportable Pfeifenorgel gebaut. Ihr Besuch in der Schule beginnt etwa so:

Eine Ausnahmesituation:

Ein Auto tastet sich vorsichtig auf den Pausenhof. Der Kofferraum wird geöffnet. Schnell bildet sich eine Traube fragender Kinder:

Was bringst Du da?

Eine Pfeifenorgel!

Kann die Musik machen?

Zusammengebaut, ja!

gewöhnliche Musikstunde kann beginnen: In munterem Dialog geht die Zeit dahin: die Kinder erzählen von ihren Orgelbegegnungen, hören aufmerksam zu, fragen viel und sind mit Begeisterung dabei, wenn sie Wind schöpfen, Register ziehen und Töne spielen können.

In wenigen Minuten ist aus einem hölzernen Rollwagen, dem Orgelgehäuse mit dem Spielwerk und der Windlade und aus den fertig bestückten Pfeifenstöcken eine richtige Orgel geworden.

Die Orgel im Klassenzimmer ist eine richtige kleine Orgel mit 19 Tönen, fünf charaktervollen Klangfarben und drei besonderen Klangeffekten: Zimbelstern, Tremulant und Vogelgezwitscher.

Vorsichtig wird sie unter dem Geleit hilfsbereiter Kinder in das Klassenzimmer gerollt. Eine un-

Im Klassenzimmer entwickeln die Pfeifen einen frischen, farbenreichen, reinen Klang

Zielgruppe: Grundschulen in Ostfriesland, Jahrgangsstufe 3+4, idealerweise im Klassenverband. Das Angebot ist kostenfrei, da das Projekt durch den Verein Orgelmusikkultur in Ostfriesland e.V. (OMGO) gefördert wird.

Ein Besuch im ORGANEUM

Das ORGANEUM eignet sich vorzüglich für den Besuch von Schulklassen. Den Mittelpunkt eines Besuches bildet die altersgerechte Vorstellung der Musikinstrumentensammlung.

In einem aufmerksamen Dialog mit den Schülern stellt Winfried Dahlke die historischen Tasteninstrumente vor:

- alte Orgeln, die in edle Schränke eingebaut sind
- die Baldachinorgel mit großen Schöpfbälgen
- die große Hausorgel im barocken Stil mit zwei Manualen und einem Pedal wie in der Kirche
- Tasteninstrumente mit Saiten, die von „Kielen“ an „Springern“ gezupft werden (Cembali)
- oder von „Tangenten“ angeschlagen (Clavichorde)
- oder durch Hämmerchen klingen (Klaviere),
- dynamische „Windinstrumente“ (Harmonien), die den Ton mit „durchschlagenden Zungen“ erzeugen

Das älteste Cembalo spielte schon zu Ehren des 1744 verstorbenen letzten ostfriesischen Fürsten Carl Edzard. Im ORGANEUM kann die Musik der Renaissance, des Barock und der Romantik gespielt und gehört werden, wie sie vor 100 bis 400 Jahren geklungen hat.

wertvolle Parkett- und Fliesenböden, eine gusseiserne Treppe und ein alter Kachelofen tragen zur besonderen Atmosphäre des Hauses bei. Für eine Pause stehen Getränke und etwas zum Knabbern bereit. Der parkähnliche Garten wird zum Pausenhof mit besonderer Atmosphäre.

Das prächtige Gebäude aus dem Jahre 1873 ist mit stilvollen Möbeln ausgestattet. Stuckdecken, künstlich marmorierte Wände,

In der benachbarten Georgskirche kann die berühmte Arp Schnitger-Orgel aus dem Jahre 1710 vorgestellt werden.



Orgelvorführungen im Heimatort



Ev.-ref. Kirche, Aurich: Gerd Sieben Janssen-Orgel von 1836-1838

Inmitten unserer Dörfer und Städte bilden die meist mittelalterlichen Kirchen und ihre wertvollen alten Orgeln einen einzigartigen kulturellen Schatz, dessen wechselvolle Geschichte bis heute lebendig und erfahrbar ist.

Die Orgel ist gerade für Kinder der faszinierendste Gegenstand in der Kirche. Es gelingt zu selten, die räumliche Distanz zu diesem wundersamen Instrument zu überwinden. Auch die musikalischen Möglichkeiten, die dieses Klangkunstwerk bietet, können nicht allerorten ausgeschöpft werden.

Daher möchten wir dazu einladen, einmal das Klassenzimmer mit der (Dorf)-Kirche zu tauschen und zu einer Orgelführung zu kommen.

In einer altersgerechten Präsentation wird vieles über die Funktion und die musikalischen Möglichkeiten der Orgel im eigenen Wohnort in Wort und Ton veranschaulicht. Solch eine Vorstellung könnte auch mit der Präsentation der „Orgel im Klassenzimmer“ verknüpft werden, sodass die im Inneren der großen Orgel verborgenen technischen Vorgänge an der „Orgel im Klassenzimmer“ detailliert demonstriert werden können!

ORGANEUM

Orgelakademie Ostfriesland

Tel.: 04951 / 91 22 03

E-Mail: info@organeum-orgelakademie.de

Fortbildungsangebote für Organistinnen und Organisten

mit LKMD Winfried Dahlke und Dozenten

Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde

An diesen Nachmittagen steht LKMD Winfried Dahlke bereit, um in einer Art Tutorium Hilfestellung, Korrekturvorschläge und Anregungen für das Schreiben eigener Begleitsätze oder Vorspiele zu geben. Außerdem besteht die Möglichkeit, Orgelwerke nach eigener Vorbereitung vorzutragen und Anregungen für die Interpretation und Registrierung zu erhalten.

Die Teilnahme muss sich nicht auf den gesamten Zeitraum von vier Stunden erstrecken. Zeitliche Fragen oder Themenwünsche können zuvor über Frau Bleeker (ORGANEUM 04951/912203) besprochen werden.

Freitag, 29. Mai 2015 **15:00-19:00 Uhr**
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde

mit LKMD Winfried Dahlke

Freitag, 12. Juni 2015 **19:00 Uhr**
Musik im Gespräch / Serenade

Johann Kuhnau: Biblische Historien Teil I

Winfried Dahlke lässt auf den historischen Tasteninstrumenten drei Biblische Sonaten von Johann Kuhnau erklingen. Kuhnau veröffentlichte im Jahre 1700 biblische Historien in sechs Sonaten „auf dem Claviere zu spielen / allen Liebhabern zum Vergnügen“. Dazu verfasste er poetische Texte mit einer gehörigen Portion Humor, die an diesem Abend ebenfalls vorgetragen werden.

Freitag, 26. Juni 2015 **15.00-19:00 Uhr**
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde

mit LKMD Winfried Dahlke

Sa., 11. Juli 2015 9:00 - 18:30 Uhr/(10:00 - 19:30)
Orgel - begeistert

Busreise ab ORGANEUM Weener / Jennelt ref. Kirche

nach Jennelt, Groothusen, Weener, Midlum, Hatzum und Ditzum
Orgelschülerinnen und Orgelschüler von Judith Riefel-Lindel, Wim Riefel und Daniela Staiger stellen auf einer großen Orgelexkursion ihre Unterrichtsinstrumente vor und lassen die Teilnehmer an ihrer Begeisterung für die Orgel teilhaben. Siehe auch Seite: 36

Freitag, 24. Juli 2015 **15:00-19:00 Uhr**
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde

mit LKMD Winfried Dahlke

Freitag, 11. September 2015 15:00-19:00 Uhr
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde
mit LKMD Winfried Dahlke

Fr., 16. Okt. 15:00 Uhr - So., 18. Okt. 2015 14:00 Uhr
D-Kurs / Kirchenmusikalische Fortbildung

Das Seminar zur Vorbereitung auf die kirchenmusikalische D-Prüfung umfasst die Themenbereiche Musiklehre, Gehörbildung, Gesangbuchkunde, Kirchenmusikgeschichte, Instrumentenkunde, Registriertkunde und das Stimmen von Zungenpfeifen. Einen besonderen Stellenwert nimmt auch das gemeinsame Singen zum Orgelspiel an der Ahrend-Hausorgel ein. In den Pausen besteht Gelegenheit zum Musizieren im Hause. Das Spiel an der Arp Schnitger-Orgel in der Georgskirche wird ebenfalls in die Fortbildung einbezogen.

Dozenten: LKMD Winfried Dahlke, Orgellehrerinnen und Orgellehrer
Bei der Suche nach einer Unterkunft ist das ORGANEUM behilflich. Die Bewirtung während des Seminars findet in gemütlicher Atmosphäre im Hause statt.

Anmeldung und Information: ORGANEUM 04951/912203

Freitag, 23. Oktober 2015 15:00-19:00 Uhr
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde
mit LKMD Winfried Dahlke

Freitag, 11. Dezember 2015 15:00-19:00 Uhr
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde
mit LKMD Winfried Dahlke

Freitag, 14. Januar 2016 15:00-19:00 Uhr
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde
mit LKMD Winfried Dahlke

Freitag, 22. Januar 2016 19:00 Uhr
Musik im Gespräch / Serenade

Johann Kuhnau: Biblische Historien Teil II

Winfried Dahlke lässt auf den historischen Tasteninstrumenten drei Biblische Sonaten von Johann Kuhnau erklingen. Kuhnau veröffentlichte im Jahre 1700 biblische Historien in sechs Sonaten „auf dem Claviere zu spielen / allen Liebhabern zum Vergnügen“. Dazu verfasste er poetische Texte mit einer gehörigen Portion Humor, die an diesem Abend ebenfalls vorgetragen werden.

Freitag, 12. Februar 2016 15:00-19:00 Uhr
Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde
mit LKMD Winfried Dahlke

Fr., 19. Feb. 15:00 Uhr - So., 21. Feb. 2016 14:00 Uhr D-Kurs / Kirchenmusikalische Fortbildung

Das Seminar zur Vorbereitung auf die kirchenmusikalische D-Prüfung umfasst die Themenbereiche Musiklehre, Gehörbildung, Gesangbuchkunde, Kirchenmusikgeschichte, Instrumentenkunde, Registrierkunde und das Stimmen von Zungenpfeifen.

Besonderer Programmpunkt darin:

Freitag, 19. Februar 2016 19:00 Uhr Musik im Gespräch

Die acht kleinen Präludien und Fugen von Johann Sebastian Bach Dr. theol. Karl Wurm wird einen ganzen Kosmos an Deutungsmöglichkeiten eröffnen und damit zur weiteren Beschäftigung mit Bachs Musik anregen. Zum Abschluss interpretiert Karl Wurm den halbstündigen Zyklus auf der Arp Schnitger-Orgel der Georgskirche.

Einen besonderen Stellenwert nimmt auch das gemeinsame Singen zum Orgelspiel an der Ahrend-Hausorgel ein. In den Pausen besteht Gelegenheit zum Musizieren im Hause. Das Spiel an der Arp Schnitger-Orgel in der Georgskirche wird ebenfalls in die Fortbildung einbezogen.

Dozenten: LKMD Winfried Dahlke, Orgellehrerinnen und Orgellehrer
Bei der Suche nach einer Unterkunft ist das ORGANEUM behilflich. Die Bewirtung während des Seminars findet in gemüthlicher Atmosphäre im Hause statt. Anmeldung und Information: ORGANEUM 04951/912203

Freitag, 11. März 2016 15:00-19:00 Uhr Arbeitskreis Harmonisierung / Offene Orgelstunde

mit LKMD Winfried Dahlke

Weitere Hinweise:

Die Orgelexkursionen des Organeums sind auch für Organistinnen und Organisten eine interessante Möglichkeit, Orgeln verschiedener Stilistik mit Erläuterungen kennenzulernen. Für Schüler und Studenten ist der Fahrpreis auf 15,-€ ermäßigt.

Das ORGANEUM hat eine Notenbibliothek, aus deren Bestand während der Öffnungszeiten die Gelegenheit besteht, Musik kennenzulernen und auszuprobieren. Dafür stehen im Organistenzimmer das große Pedalharmonium oder auch die Ahrend-Hausorgel zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung oder Absprache wird empfohlen.

Hinweise zum Veranstaltungskalender

In diesem Programmheft sind die Orgelangebote des Organeums und die Orgelkonzertreihen anderer Veranstalter zu einer chronologischen Übersicht zusammengestellt. Auf der Internetseite des Organeums www.organeum-orgelakademie.de und auf den hier genannten Internetseiten der übrigen Veranstalter lassen sich weitere Informationen finden.

Veranstalter und Initiatoren der genannten Konzertreihen:

Norden: Internationale Sommerkonzerte und Markt-musiken an der Arp Schnitger-Orgel. Veranstalter: Ev.-luth. St.-Ludgeri-Kirchengemeinde Norden; Künstlerische Leitung: Agnes Luchterhandt und Thiemo Janssen, www.norden-ludgeri.de

Dornum: 17. Internationale Sommerkonzerte - Nachtorgel bei Kerzenschein - an der Gerhard von Holy-Orgel. Veranstalter: Ev.-luth. St. Bartholomäus-Kirchengemeinde Dornum, Künstlerische Leitung: Andreas Liebig, www.nachtorgel.de

14. Krummhörner Orgelfrühling vom 2.6.-7.6. 2015, veranstaltet vom Synodalverband Nördliches Ostfriesland der Ev.-ref. Kirche, organisatorische Leitung: Siek Postma, www.krummhoerner-orgelfruehling.de

Leer: 22. Internationaler Leerer Orgelsommer, veranstaltet von der Ev.-ref. und der Ev.-luth. Kirchengemeinde, künstl. Leitung KMD Joachim Gehrold (www.luthermusik.de) und LKMD Winfried Dahlke; Sonntagsmusiken und Benefizkonzerte in der Großen Kirche (www.leer.reformiert.de)

Marienhafer Orgelsommer
künstl. Leitung: Jutta van Hülsen
www.kirche-marienhafewir-e.de

Oldersumer (Wandel)-Konzerte
Künstlerische Leitung: Albert Kretzmer
www.orgeln-oldersum.de

Niederländische Partner des Organeums:

Stichting Groningen Orgelland

Information und Konzertübersicht: www.groningenorgelland.nl
Midwolda (NL) / Ludolf Heikens: www.hintsorgelmidwolda.nl
Bellingwolde (NL) / Magnuskerk: www.pkn-bellingwolde.nl

ORGANEUM www.organeum-orgelakademie.de

Veranstaltungen 2015/2016



Benefiz-Konzerte für die Restaurierung der historischen Orgel in der Großen Kirche zu Leer

Die Orgel zählt in ihrem Grundbestand zu den ältesten Organen Ostfrieslands. Das Erbauungsjahr 1609 liegt unter den erhaltenen Instrumenten nach der gotischen Orgel von Rysum an zweiter Stelle. Aus dieser Zeit sind viele wertvolle Pfeifen erhalten. Diese Orgel ist die einzige, an der Schnitgers berühmter Nachfolger in Groningen, Albertus Anthoni Hinsz, in Deutschland arbeitete (Vergrößerung 1763). In den Vergrößerungsumbauten der folgenden Jahrhunderte blieb die historische Substanz jeweils überwiegend erhalten. 1845-50 wurde der Prospekt mit kunstvoller Bildhauerarbeit aus Emden neu verzierte. Es ist der letzte große Orgelprospekt Ostfrieslands in feingliedriger spätbarocker Gestaltung.

Nach dem I. Bauabschnitt der Restaurierung durch Orgelbau Ahrend (2014/15), der die Konsolidierung und Rekonstruktion des Hauptgehäuses, des Unterbaus und der historischen Spielanlage zum Gegenstand hatte, ist die Orgel wieder spielbar. Das Pfeifenwerk ist noch nicht restauriert. Infolge des Umbaus durch Paul Ott (1953-55) haben sämtliche labialen Grundstimmen ihre Tragkraft verloren.

Für 2017 ist der II. Bauabschnitt mit der klanglichen Rehabilitation projektiert. Er beinhaltet die Restaurierung des Pfeifenwerks aus Renaissance, Barock und Spätbarock, die Rekonstruktion der Prospektpfeifen aus Zinn, die Rekonstruktion des verloren gegangenen Oberwerks und der Windanlage.

Berühmte Organisten, Wolfgang Baumgratz, Wolfgang Zerer, Roland Dopfer und Sietze de Vries haben sich in diesem Jahr bereit erklärt, die Finanzierung der abschließenden Restaurierung zu unterstützen. Hieraus ist die Reihe der Benefizkonzerte am Donnerstagabend hervorgegangen, welche die Konzertlandschaft in Ostfriesland bereichern wird. www.leer.reformiert.de

Trakturanlage der Orgel in der Großen Kirche zu Leer, Foto: Friedemann Seitz

Gartenfest

Das ORGANEUM und der Förderkreis ORGANEUM in Weener e.V. laden zum traditionellen Gartenfest mit Musik, Kaffee- und Kuchenbuffet ein. Währenddessen musizieren Andreas Böhlen und die Sopranistin und Harfenistin Tanja Vogrin. Winfried Dahlke stellt die Baldachin-Orgel vor, die als Leihgabe der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau zur Sammlung hinzugekommen ist. Zum Abschluss konzertieren die beiden Künstler in der Georgskirche.

So., 3.05.**15:00 Uhr**

Weener, Organeum
Eintritt frei - Spende

Sonntagskonzert

Perlen der Renaissance
für Blockflöte, Harfe und Gesang
Im Anschluss an das Gartenfest im ORGANEUM gestaltet Andreas Böhlen mit der Sopranistin und Harfenistin Tanja Vogrin das Sonntagskonzert in der Georgskirche. Sie spielen Musik von Dowland, Jones, Rossetter, Caccini und Frescobaldi.
Andreas Böhlen - Blockflöte
Tanja Vogrin - Harfe, Gesang

So., 3.05.**17:00 Uhr**

Weener, Georgskirche
Eintritt frei - Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 6.05.**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei - Spende

Orgelmusik zur Marktzeit

Marco Boomgarden, Trompete und
Ocko Grensemann, Orgel

Sa., 9.05.**10:30 Uhr**

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Stipendiatenkoncert des Musikfests Bremen

Antonina Krymova (RUS / Stuttgart) spielt an der Arp Schnitger-Orgel Werke von Nicolaus Bruhns (großes e-Moll), Orgelchoräle von J.N. Hanff und Matthias Weckmann (Nun freut euch, lieben Christen gmein), J. Pachelbel (Ciaccona in f) und J.S. Bach (Passacaglia und Fuge c-Moll und andere).

So., 10.05.**17:00 Uhr**

Weener, Georgskirche
7,-€ / erm. 4,-€



Jemgum Ev.-ref. Kirche, Joseph William Walker-Orgel, 1844

Mi., 13.05.
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Sa., 16.05.
10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit

Thiemo Janssen
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Sa., 16.05.
17:00 Uhr

Emden
Schweizer Kirche und
JaL-Bibliothek
Eintritt 10,-€

14. Krummhörner Orgelfrühling Auftrittkonzert

Orgel- und Cembalokonzert: Harald Vogel spielt Werke von Nicolaus Bruhns an der Ahrend & Brunzema-Orgel der Schweizer Kirche und auf dem Pedal-Cembalo in der Johannes à Lasco-Bibliothek.

Mi., 20.05.
15:00 Uhr

Weener, Organeum
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Orgelexkursion**Sa., 23.05.****Die Orgeln der
Europäischen Orgelstraße****9:00 - 19:00 Uhr**

Busreise ab ORGANEUM / Zustieg auf Anfrage

Orgelexkursion nach**Jemgum, Bellingwolde, Rhede, Stapelmoor, Weener**

Das Ensemble der Europäischen Orgelstraße lässt die jeweilige Landessprache in der Tongebung der Orgeln hörbar werden. In Jemgum erklingt die englische William Walker-Orgel, ein Instrument der frühen Romantik, das die für englische Orgeln kennzeichnende sanfte Ansprache der Labialpfeifen aufweist. Das spätbarocke Klangbild der Schnitger & Freytag-Orgel in der niederländischen Magnuskerk ist von Farbenreichtum und sängerischer Intensität geprägt. Die italienische Orgel in der Gedächtniskirche zu Rhede klingt mit klaren Höhen und sanften Bässen in dem langen Nachhall transparent und verständlich. Die Replik einer französischen Barockorgel in Stapelmoor repräsentiert mit näselnden Aliquoten und majestätischen Trompeten die Landessprache und die frühere Gesellschaftsordnung Frankreichs. Zum Abschluss erklingt die Arp Schnitger-Orgel in Weener, deren Stimmen in vielfältigster Weise sprachlich miteinander kommunizieren können.

Jemgum Ev.-ref. Kirche

Joseph William Walker 1844 / F.R. Feenstra 2006/07 18/II/P

Bellingwolde Protestantse Magnuskerk

Franz Caspar Schnitger d.J. / H.H. Freytag 1797 17/II/p

Rhede Alte Rheder Kirche (Gedächtniskirche)

Francesco Cimino, Neapel 1755 8/I/-

Stapelmoor Ev.-ref. Kirche

Bartelt Immer, Claude Jaccard, Reinalt Klein 1997 24/III/P

Weener Ev.-ref. Georgskirche

Arp Schnitger 1710 / Johann Friedrich Wenthin 1782 29/II/P

Orgelvorstellungen: Winfried Dahlke

Exkursionsbetreuung: Johanne Dreesmann

Kostenbeitrag pro Person: 29,-€

Schüler und Studenten: 15,- €

auf Wunsch zuzüglich Mittagessen

Anmeldung und Information:

ORGANEUM: Tel. 0049 (0) 49 51 /91 22 03

Mi., 27.05.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Sa., 30.05.

10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit

Ilija Karadjov und Sven Pittelkow, Querflöte,
Michael Schmid, Violoncello,
Natalia Sommer, Orgel

So., 31.05.

20:00 Uhr

Emden,
Martin-Luther-Kirche
5,-€ / erm. 3,-€

Tocatta und Symphonie

Kirchenkreiskantor Elmar Werner
spielt J.S. Bach (Tocatta F-Dur),
C. Franck (Grand Pièce Symphonique) u.a.

Di., 2.06.

20:00 Uhr

Uttum,
Ev.-ref. Kirche
Eintritt: 10,-€

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Eröffnungskonzert**

mit Lorenzo Ghielmi (Mailand)

Mi., 3.06.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 3.06.

20:00 Uhr

Rysum,
Ev.-ref. Kirche
Eintritt 10,-€

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Orgelkonzert**

mit Maxim Polijakowski (Aurich)

Do., 4.06.

20:00 Uhr

Groothusen,
Ev.-ref. Kirche
Eintritt 10,-€

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Orgelkonzert**

mit Matteo Imbruno (Amsterdam)

Fr., 5.06.

**9:00 Uhr und
10:30 Uhr**

Jennelt,
Ev.-ref. Kirche

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Kinderorgel**

mit Mark Ehlert (München)



Uttum, Ev.-ref. Kirche

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Konzert**

mit Uwe Steinmetz (Saxofon),
Daniel Stickan (Orgel) und
Boris Becker (Percussion)

**Fr., 5.06.
20:00 Uhr**

Jennelt, Ev.-ref.
Kirche
Eintritt 10,-€

Orgelmusik zur Marktzeit

Es musizieren Orgelschüler aus Norden

**Sa., 6.06.
10:30 Uhr**

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Orgelkonzert**

mit jungen polnischen Organisten aus
Bydgosz und Warschau

**Sa., 6.06.
17:30 Uhr**

Cirkwehrum,
Ev.-ref. Kirche
Spende

Stichting Hintsorgel

Jos van der Kooy
konzertiert an der Hinsz-Orgel von 1772.

**Sa., 6.06.
20:00 Uhr**

Midwolda (NL),
Hervormde Kerk
Eintritt 8,-€

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Nachtkonzert**

mit Mark Ehlert

**Sa., 6.06.
22:00 Uhr**

Westerhusen,
Ev.-ref. Kirche
Eintritt 10,-€

**14. Krummhörner Orgelfrühling
Festgottesdienst**

des Orgelfrühlings 2015
mit Mark Ehlert (Orgel)

**So., 7.06.
10:00 Uhr**

Manslagt,
Ev.-ref. Kirche
Kollekte

So., 7.06.

17:00 Uhr

Weener,
Georgskirche
7,-€ / erm. 4,-€



Prof. Alexander Fiseisky

Sonntagskonzert

Alexander Fiseisky (Moskau) spielt an der Arp Schnitger-Orgel. Der Professor der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau (RGMA) hat die Musik J.S. Bachs in das Zentrum seiner künstlerischen Tätigkeit gestellt. Die Kenntnis der historischen Orgeln vermittelt er seinen Studenten in jährlichen großen Orgelreisen. An der RGMA veranstaltet er alljährlich ein Bachfest im Frühjahr und ein wissenschaftliches Symposium im Herbst.

So., 7.06.

17:00 Uhr

Eilsum,
Ev.-ref. Kirche
Eintritt: 10,-€

14. Krummhörner Orgelfrühling Festliches Abschlusskonzert

Kantaten von Nikolaus Bruhns
Arp-Schnitger-Ensemble mit Studenten der HfK Bremen unter der Leitung von Prof. Thomas Albert

Mi., 10.06.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Fr., 12.06.

19:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei - Spende

Musik im Gespräch /Serenade Johann Kuhnau:

Biblische Historien Teil I

Winfried Dahlke lässt auf den historischen Tasteninstrumenten drei Biblische Sonaten von Johann Kuhnau erklingen. Kuhnau, der Vorgänger J.S. Bachs im Leipziger Kantorenamt, veröffentlichte im Jahre 1700 biblische Historien in sechs Sonaten „auf dem Claviere zu spielen / allen Liebhabern zum Vergnügen“. Dazu verfasste er einleitende Texte von poetischer Schönheit und einer gehörigen Portion Humor, die an diesem Abend ebenfalls vorgetragen werden.



Winfried Dahlke (LKMD)

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 17.06.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Internationale Sommerkonzerte

Stefan Kordes (Göttingen)
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Mi., 17.06.

20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Orgelmusik zur Marktzeit

Agnes Luchterhandt
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Sa., 20.06.

10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei



Arp Schnitger-Orgel, Norden, St. Ludgeri

Sa., 20.06. Orgelexkursion
12:30–19:00 Uhr Orgelreise in die
Provinz Groningen I

Busreise ab ORGANEUM / Zustieg auf Anfrage

Frühbarocke Orgeln in terzenreiner Stimmung
Orgelexkursion nach Kantens, Zeerijp und Eenum

Die mittelalterliche Saalkirche zu Kantens beherbergt eine Orgel, die in frühbarocker Zeit mit einem Manualwerk errichtet worden war, dessen Stimmen alle in Bass und Diskant geteilt sind. Später erhielt sie ein Rückpositiv. Die Prospektgestaltung zeigt eine seltene Architektur. Die Orgel wurde von Ahrend restauriert und mitteltönig gestimmt.

In der hochaufstrebenden gotischen Kirche zu Zeerijp nimmt der prächtige, mit Flügeltüren umrahmte „Groninger Prospekt“ der Faber-Orgel von 1650 die Westwand des Kirchenschiffs ein. Die von Bernhardt Edskes rekonstruierte frühbarocke Orgel ist ebenfalls in terzenreiner Temperatur eingestimmt.

In der ältesten Backsteinkirche der Provinz Groningen, in Eenum, wird die Arp Schnitger-Orgel von 1704 vorgestellt. Hinter der Prospektfront aus edlem Eichenholz, in die nachträglich ein stummes Unterwerk eingefügt wurde, befindet sich ein Manualwerk mit überwiegend originalem Pfeifenwerk, das ebenfalls in der terzenreinen praetorianischen Stimmung erklingt.

Kantens Hervormde Kerk

Hendrick und Johannes Huis (?) ca. 1660-70

Jürgen Ahrend-Orgelbau 1986/2007

15/II/p

Zeerijp Hervormde Jacobuskerk

1645-1651 Theodorus Faber /

1978/79 Rekonstruktion Bernhardt Edskes

19/II/P

Eenum Hervormde Kerk

Arp Schnitger 1704

10/I/p

Orgelvorstellungen: Winfried Dahlke

Exkursionsbetreuung: Johanne Dreesmann

Kostenbeitrag pro Person: 29,-€

Schüler und Studenten: 15,- €

inklusive Kaffeepause

Anmeldung und Information:

ORGANEUM: Tel. 0049 (0) 49 51 / 91 22 03



Enum, Hervormde Kerk, Arp Schnitger 1704

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 24.06.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Internationale Sommerkonzerte

Agnes Luchterhandt (Norden)
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Mi., 24.06.

20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Benefizkonzert

zugunsten der vollständigen
Orgelrestaurierung 2017 (2. Bauabschnitt)
mit Wolfgang Baumgratz (Bremen)
Wolfgang Baumgratz studierte Kirchenmusik
in Heidelberg und Freiburg (A-Examen) so-
wie Orgel in Amsterdam (Solistenexamen).
1979 wurde er Domorganist in Bremen.
1984 wurde er Honorarprofessor an der
HfK Bremen und Leiter des Studiengangs
Kirchenmusik. Seine Konzerttätigkeit als
Organist führte ihn durch zahlreiche Länder
Europas. 1990 übernahm er das Amt
des Vizepräsidenten der internationalen
Gesellschaft der Orgelfreunde e. V. (GdO),
zu deren Präsident er 1998 gewählt wurde.

Do., 25.06.

20:00 Uhr

Leer,
Große reformierte
Kirche
Eintritt frei – Spende



Wolfgang Baumgratz
(Bremen)

Nachtorgel bei Kerzenschein Festliches Eröffnungskonzert

Meisterwerke von J.S. Bach
Jaroslaw Thiel (Wrocław), Barockvioloncello
Andreas Liebig (Basel/Innsbruck), Orgel

Fr., 26.06.

21:00 Uhr

Dornum,
St. Bartholomäus
15,-€ / 13,-€

Sa., 27.06.
10:30 Uhr
Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit
Thiemo Janssen
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.



Ensemble „Celeste Sirene“, Foto: Celeste Sirene

So., 28.06.
16:00 Uhr
Stapelmoor
Kreuzkirche und
Pfarrgarten
14,-€ / erm. 8,-€

Konzert zum Tee
Eine Cavalierstour

Bei Torte und Tee unternimmt das Publikum eine musikalische Reise quer durch Europa. Es begleitet einen adligen Sprössling auf seiner Cavalierstour, wie sie im 17. und 18. Jahrhundert üblich war, und erfährt die teilweise turbulenten Umstände einer Reise zur Zeit des Barock.

„Celeste Sirene“, Berlin: Niels Badenhop – Gesang, Harfe, Tanz und Erzählung;
Christiane Gerhardt – Viola da Gamba und Erzählung

Information, Anmeldung und Karten:
04951/912056 und 04951/912203

Mi., 1.07.
15:00 Uhr
Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 1.07.
20:00 Uhr
Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Internationale Sommerkonzerte
Jan Ernst (Schwerin)
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Orgelexkursion**Romantisches Abendliedersingen
am Emsdeich****Fr., 3.07.****19:30 Uhr -
22:30 Uhr**Teilnahme frei / Spende erbeten
individuelle Anreise / Fahrgemeinschaften**Abendliche Einkehr
in den beschaulichen Dorfkirchen
von Esklum, Driever und Grotegaste zum
gemeinsamen Abendliedersingen
und zu liturgischen Nachtgedanken**

Unter dem Titel „Romantisches Abendliedersingen am Emsdeich“ wird zu drei Andachten mit Orgelmusik und gemeinsam gesungenen Abendliedern eingeladen. In diesem Jahr stehen Gedanken zum Liederdichter Matthias Claudius und seinem Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“ im Mittelpunkt. Die Orgeln von Esklum, Driever und Grotegaste bilden zusammen die „Straße der Orgelromantik am Emsdeich“. In der Reihe der drei Stationen wird beim Singen erlebbar, wie der Klang der Orgeln von Mal zu Mal voller und tragender, eben „romantischer“ wird. An die letzte Andacht in Grotegaste schließt sich ein kleiner Imbiss und Umtrunk an.

Esklum Ev.-ref. Kirche

1855/1936/2008

7/I/P

Gerd Sieben Janssen - Orgel von 1855

2008 teilrekonstruiert von Bartelt Immer

Driever Ev.-ref. Kirche

Gebrüder Rohlfing - Orgel von 1885

10/I/P

restauriert durch Bartelt Immer

Grotegaste Ev.-ref. Kirche

1854 (Prospekt)/1919

12/II/P

Gerd Sieben Janssen / Furtwängler & Hammer - Orgel

von 1854 (Prospekt) und 1919 (Orgelwerk)

restauriert durch Bartelt Immer

Orgel: LKMD Winfried Dahlke

Liturgen: Pastor Busemann-Disselhoff, Pastor Edzard Herlyn

Cantus Canum (Projektchor der Evangelisch-reformierten Kirche)

Leitung: Edzard Herlyn



Dornum, St. Bartholomäus, Gerhard von Holy-Orgel

Fr., 3.07.
21:00 Uhr

Dornum,
St. Bartholomäus
10,-€ / 9,-€

Nachtorgel bei Kerzenschein
Gradus ad Parnassum

Werke von Kerll, Bruhns und Bach
Mari Fukumoto (Tokio / Hamburg)
1. Preis Internationale Wettbewerbe
Musashino, Nürnberg und Brixen

Sa., 4.07.
10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit

Agnes Luchterhandt
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Orgelkonzert

an der Schnitger & Freytag-Orgel von 1797
mit Vincent Hensen



Bellingwolde (NL) Magnuskerk, Protestantse Gemeente

So., 5.07.

16:00 Uhr

Bellingwolde (NL)
Magnuskerk
Protestantse
Gemeente
Eintritt 7,-€

Sonntagskonzert

Jubiläumskonzert

Francien Janse-Balzer konzertiert zum
10-jährigen Jubiläum des Förderkreises
ORGANEUM in Weener e.V. Anschließend:
Feierstunde im ORGANEUM. Der Erlös ist für
das Schulprojekt (Orgelkoffer) bestimmt.

So., 5.07.

17:00 Uhr

Weener,
Georgskirche
7,-€ / erm. 4,-€

Marienhafer Orgelsommer

Martin Böcker (Stade)

konzertiert an der Gerhard von Holy-Orgel
von 1713.

Mo., 6.07.

20:00 Uhr

Marienhafte,
St. Marien
9,-€ / erm. 6,-€

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch
die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt
Ludolf Heikens ausgewählte historische
Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 8.07.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Internationale Sommerkonzerte

Leonore Lub (Noordbroek)

spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Mi., 8.07.

20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Nachtorgel bei Kerzenschein

Solistenkonzert I

Werke von Merula, Schütz, Böhm, Bach,
Gubaidulina und Scelsi

Gudrun Sidonie Otto (Basel), Sopran

Michael Behringer (Freiburg), Orgel

Fr., 10.07.

21:00 Uhr

Dornum,
St. Bartholomäus
15,-€ / 13,-€

**Orgelexkursion
Orgel - begeistert!**

**Sa., 11.07.
9:00 - 18:30 Uhr /
(10:00 - 19:30)**

Busreise ab ORGANEUM Weener / Jennelt ref. Kirche

**Orgelreise nach Jennelt, Groothusen, Weener,
Midlum, Hatzum und Ditzum**

Orgelschülerinnen und Orgelschüler von Judith Riefel-Lindel, Wim Riefel und Daniela Staiger stellen auf einer großen Orgelexkursion ihre Unterrichtsinstrumente vor und lassen die Teilnehmer an ihrer Begeisterung für die Orgel teilhaben. Mit einer Vielzahl unterschiedlicher Vortragsstücke führen sie die individuellen Wege zum Orgelspiel vor.

Jennelt Ev.-ref. Kirche 10:00 Uhr

J.Fr. Constabel-Orgel von 1738 8/I/p

Groothusen Ev.-ref. Kirche 11:15 Uhr

J.Fr. Wenthin - Orgel von 1798-1801 19/II/p

Mittagspause im ORGANEUM Weener

Weener Ev.-ref. Georgskirche 14:00 Uhr

Arp Schnitger 1710, J.Fr. Wenthin 1782 29/II/P

Midlum Ev.-ref. Kirche 15:15 Uhr

Hinrich Just Müller 1766 9/I/p

Hatzum Ev.-ref. Kirche 16:15 Uhr

Ahrend & Brunzema 1964 7/I/p

Ditzum Ev.-ref. Kirche 17:15 Uhr

Karl Schuke 1965 14/II/P
18:00 Uhr Rückfahrt

Exkursionsbegleitung:

Judith Riefel-Lindel, Daniela Staiger, Wim Riefel, Winfried Dahlke
Es wird ein Bus eingesetzt, der um 9:00 Uhr am ORGANEUM startet, Teilnehmer in Jennelt aufnimmt und gegen 18:30 Uhr zum ORGANEUM zurückkehrt und die übrigen Teilnehmer wieder nach Jennelt bringt.

Die Kostenbeteiligung für die Busfahrt beträgt 15,-€ pro Person.

Orgelmusik zur Marktzeit

Inka Drengemann-SteuDtner (Esens)
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Sa., 11.07.

10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Oldersumer Wandelkonzerte

**Los caminos de los reyes;
Carlos V y Felipe II**

Europäische Renaissance-Musik
und Improvisationen

Kompositionen von Antonio de Cabezón,
Marco Antonio Cavazzoni, Arnolt Schlick,
Jan Pieterszoon Sweelinck, Giles Farnaby
sowie Improvisationen

An den Orgeln von Bensmann und Ahrend:
Roland Dopfer, Bremen

So., 12.07.

16:00 Uhr

Oldersum Kath.
Kirche / Ev.-ref.
Kirche

Eintritt frei - Spende



Roland Dopfer, Bremen

Roland Dopfer studierte Kirchenmusik in
Düsseldorf (A-Examen) und anschließend
Orgel und Cembalo in Köln (Diplome). Bei
Christoph Bossert (Trossingen) legte er
sein Orgel-Konzertexamen ab. Seit 2013
ist Roland Dopfer Dozent für Alte Musik,
Literaturspiel und Improvisation an der
Hochschule für Künste in Bremen. Er kon-
zertiert international und gibt Kurse in den
Bereichen Interpretation, Continuopraxis
und Improvisation.

Marienhafer Orgelsommer

Tim Rishton (Vikesa, Norwegen)
konzertiert an der Gerhard von Holy-Orgel
von 1713.

Mo., 13.07.

20:00 Uhr

Marienhafte,
St. Marien
9,-€ / erm. 6,-€

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch
die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt
Ludolf Heikens ausgewählte historische
Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 15.07.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei - Spende

Internationale Sommerkonzerte

Barry Jordan (Magdeburg)
spielt an der Arp-Schnitger-Orgel.

Mi., 15.07.

20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Fr., 17.07.

19:30 Uhr

Leer,

Ev.-ref. Große Kirche

Eintritt frei

Orgelkonzert

zur Kulturnacht der Kirchen

Winfried Dahlke

spielt auf der historischen Orgel der Großen Reformierten Kirche zu Leer.

Fr., 17.07.

21:00 Uhr

Dornum, St.

Bartholomäus

15,-€ / 13,-€

Nachtorgel bei Kerzenschein

Solistenkonzert II

Werke von Dowland, Sweelinck,

Frescobaldi, Weckmann Buxtehude,

Bach und Mozart

Karl Nyhlin (Stockholm), Laute und

Barockgitarre

Andreas Liebig (Basel / Innsbruck), Orgel

Sa., 18.07.

10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri

Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit

Thomas Viezens (Hildesheim)

spielt an der Arp Schnitger-Orgel

So., 19.07.

17:00 Uhr

Alte Kirche Rhede

Gedächtniskirche

Sudende 40

Eintrittskarten an

der Abendkasse

Belle Rose

Liebeslieder der italienischen

Renaissance

In der Konzertpause

werden Getränke

angeboten



Margaret C. Hunter – Sopran

Hans-Georg Kramer – Italienische

Renaissance-Diskantvioline

Ingelore Schubert – Italienisches

Renaissance-Cembalo

Veranstalter: Landkreis Emsland und

Gemeinde Rhede in Verbindung mit dem

ORGANEUM

Mo., 20.07.

20:00 Uhr

Marienhafen,

St. Marien

9,-€ / erm. 6,-€

Marienhafer Orgelsommer

Balázs Szabó, (Budapest, Ungarn)

konzertiert an der Gerhard von Holy-Orgel
von 1713.

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 22.07.**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Internationale Sommerkonzerte

Suzanne Ozorak (Montreal)
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Mi., 22.07.**20:00 Uhr**

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Internationaler Leerer Orgelsommer

An der historischen Orgel:
Alexander Fiseisky (Moskau)

Do., 23.07.**20:00 Uhr**

Leer
Große ref. Kirche
Eintritt frei – Spende

**Nachtorgel bei Kerzenschein
Wunschkonzert**

Werke von Merula, Strunck, Bruhns und
Improvisationen nach Publikumswünschen
Jörg-Andreas Bötticher (Basel)

Fr., 24.07.**21:00 Uhr**

Dornum,
St. Bartholomäus
10,-€ / 9,-€

Musik zur Marktzeit

Es spielen das LudgeriConsort und
Reinhard Ruge.

Sa., 25.07.**10:30 Uhr**

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Marienhafer Orgelsommer

Suzanne Ozorak (Montreal)
konzertiert an der Gerhard von Holy-Orgel
von 1713.

Mo., 27.07.**20:00 Uhr**

Marienhafel,
St. Marien
9,-€ / erm. 6,-€

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 29.07.**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Internationale Sommerkonzerte

Annette Richards / David Yearsley
(Cornell University/USA) spielen an der Arp
Schnitger-Orgel.

Mi., 29.07.**20:00 Uhr**

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Do., 30.07.
20:00 Uhr
 Leer
 Große ref. Kirche
 Eintritt frei – Spende

**Internationaler Leeraner
 Orgelsommer**
 An der historischen Orgel spielt
 Winfried Dahlke.

Fr., 31.07.
21:00 Uhr
 Dornum,
 St. Bartholomäus
 15,-€ / erm. 13,-€

**Nachtorgel bei Kerzenschein
 Orgel und Literatur**
 Der kleine Prinz;
 Werke von Titelouze, Bach und Antonini
 Luc Antonini (Avignon), Orgel
 Andreas Liebig, Rezitation

Sa., 1.08.
10:30 Uhr
 Norden, St. Ludgeri
 Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit
 Anneke Brose (Bremen)
 spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

So., 2.08.
17:00 Uhr
 Weener,
 Georgskirche
 7,-€ / erm. 4,-€

Sonntagskonzert
 Vincent van Laar (Eelde, NL), vielfach preis-
 gekrönter Organist und Cembalist, spielt
 Werke von N. Bruhns, D. Buxtehude, J.S.
 Bach und W.A. Mozart.

Mi., 5.08.
15:00 Uhr
 Weener, ORGANEUM
 Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung
 In einer musikalischen Führung durch
 die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt
 Ludolf Heikens ausgewählte historische
 Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 5.08.
20:00 Uhr
 Norden, St. Ludgeri
 10,-€ / erm. 6,-€

Internationale Sommerkonzerte
 Pier Damiano Peretti (Wien)
 spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Do., 6.08.
20:00 Uhr
 Leer,
 Große ref. Kirche
 Eintritt frei – Spende

**Internationaler Leeraner
 Orgelsommer**
 An der historischen Orgel spielt
 Darija Schneiderova (St. Petersburg).

Fr., 7.08.
21:00 Uhr
 Dornum,
 St. Bartholomäus
 15,-€ / 13,-€

**Nachtorgel bei Kerzenschein
 Orgel und Literatur**
 „Klangrede“ Werke von Kerll,
 Bruhns und Bach
 Gudrun Sidonie Otto (Basel), Rezitation
 Jan Doležel (Prag / Würzburg), Orgel

Orgelexkursion **Sa., 8.08.**
Orgelreise in die **12:30 Uhr – 19:00 Uhr**
Provinz Groningen II

Busreise ab ORGANEUM / Zustieg auf Anfrage

Vier Generationen meisterlicher Orgelbau

Orgelexkursion nach t'Zandt, Zandweer und Noordwolde
 Die frühgotische Backsteinkirche von t'Zandt bewahrt eine Orgel von Hendrick Huis aus dem Jahr 1662, die 1792 von Schnitger & Freytag auf eine neue Empore gestellt wurde, mit neuen Windladen im Tonumfang vergrößert und in der Gestaltung prächtig hergerichtet wurde. Dabei blieb das alte Pfeifenwerk zu einem großen Teil erhalten.

Die frühgotische Kirche von Zandweer hat ebenfalls ein steinernes Gewölbe. Der kunstvoll geschnitzte Barock-Prospekt der zweimanualigen Hinszorgel zieht alle Blicke auf sich. Die Orgel ist des Meisters erstes Werk in der Nachfolge des 1729 verstorbenen Schnitgersohnes Frans Caspar.

Die Denkmalorgel zu Noordwolde ist im Laufe ihrer Geschichte vom Jahr 1640 an von den bedeutendsten Orgelbauern zu einem prächtigen Orgelwerk mit zwei Manualen und freiem Pedal ausgebaut worden. Sie bildet mit ihren 20 Registern den glanzvollen Abschluss der Reise.

t'Zandt Hervormde Kerk

Hendrick Huis 1662 /

Heinrich Hermann Freytag & F.C. Schnitger d.J. 1792 16/II/p

Zandweer Protestantse Kerk

Albertus Anthoni Hinsz 1731

16/II/p

Noordwolde Hervormde Kerk

1640 / 1650 A. Waelckens (?), A. de Mare(?) /

1695 Arp Schnitger / 1802 H.H. Freytag 20/II/P

Orgelvorstellungen: Winfried Dahlke

Exkursionsbetreuung: Johanne Dreesmann

Kostenbeitrag pro Person: 29,-€

Schüler und Studenten: 15,- €

inklusive Kaffeepause

Anmeldung und Information:

ORGANEUM: Tel. 0049 (0) 49 51 /91 22 03

Mi., 12.08.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 12.08.

20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri

10,-€ / erm. 6,-€

Internationale Sommerkonzerte

Balint Karosi (Boston)

spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Do., 13.08.

20:00 Uhr

Eintritt frei – Spende

Internationaler Leeraner

Orgelsommer

Leer, Lutherkirche

An der Ahrend-Orgel: Joachim Gehrold

Fr., 14.08.

21:00 Uhr

Dornum,

St. Bartholomäus

10,-€ / 9,-€

Nachtorgel bei Kerzenschein

Meisterkonzert

„Stravagante & Phantasticus“

Werke von Merula, De Macque,

Bruhns und Philip Glass

Claudio Astronio (Bozen)

Sa., 15.08.

10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri

Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit

Anneke Brose (Bremen)

spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Sa., 15.08.

20:00 Uhr

Midwolda (NL),

Hervormde Kerk

Eintritt 8,-€

Stichting Hintsorgel

Jaap Zwart

konzertiert an der Hinsz-Orgel von 1772.

Mi., 19.08.

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 19.08.

20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri

10,-€ / erm. 6,-€

Internationale Sommerkonzerte

Ingo Duwensee (Cuxhaven)

spielt an der Arp Schnitger-Orgel.



Leer, Lutherkirche, Ahrend-Orgel in dem historischen Gehäuse von H.J. Müller, 1795

Internationaler Leeraner Orgelsommer

An der Ahrend-Orgel spielt
Maria Magdalena Kaczor.

Do., 20.08.
20:00 Uhr

Leer, Lutherkirche
Eintritt frei – Spende

Nachtorgel bei Kerzenschein

„Viva España“
Alte Spanische Meister, Bruhns und Bach
Juan Maria Pedrero (Granada)

Fr., 21.08.
21:00 Uhr

Dornum,
St. Bartholomäus
10,-€ / 9,-€

Orgelmusik zur Marktzeit

Thiemo Janssen
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Sa., 22.08.
10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch
die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt
Ludolf Heikens ausgewählte historische
Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 26.08.
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Internationale Sommerkonzerte

Thiemo Janssen (Norden)
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Mi., 26.08.
20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Internationaler Leeraner Orgelsommer

An der Ahrend-Orgel spielt Jan Dolozel
(Pilsen CZ / Würzburg).
Felix Mendelssohn Bartholdy:
6 Präludien und Fugen op. 35

Do., 27.08.
20:00 Uhr

Leer, Lutherkirche
Eintritt frei – Spende



Weener, Georgskirche, Arp Schnitger-Organ

Fr., 28.08.
21:00 Uhr

Dornum,
St. Bartholomäus
10,-€ / 9,-€

Nachtorgel bei Kerzenschein

Gradus an Parnassum II Werke von
Sweelinck, Scheidt, Merula und Bartok
Charlotte Marck (Paris)

So., 30.08.
16:00 Uhr

Protestantse
Gemeente
Bellingwolde (NL)
Magnuskerk
Eintritt 7,-€

Orgelkonzert

an der Schnitger & Freytag-Organ von 1797
in Zusammenarbeit mit dem ORGANEUM.
Es spielen Darija Schneiderova und
Winfried Dahlke.

Mi., 2.09.
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch
die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt
Ludolf Heikens ausgewählte historische
Tastensinstrumente erklingen.

Mi., 2.09.
20:00 Uhr

Norden, St. Ludgeri
10,-€ / erm. 6,-€

Internationale Sommerkonzerte Ensemble Maescotti (Lemgo)

(Sopran, zwei Blockflöten, Organ)

Do., 3.09.
20:00 Uhr

Leer,
Mennonitenkirche
Eintritt frei – Spende

Internationaler Leeraner Orgelsommer

An der Brond de Grave-Winter-Organ:
Sietze de Vries (NL, Niezijl)

Sa., 5.09.
10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Orgelmusik zur Marktzeit

Reinhard Böhlen (Norden)
spielt Cembalo und Organ.

Sonntagskonzert

mit Pieter Dirksen (NL)

Pieter Dirksen ist ein feinsinniger Solist am Cembalo und an der Orgel und ein gefragter Spezialist für das Generalbass-Spiel. Als Musikwissenschaftler promovierte er über die Claviermusik Sweelincks, wofür er mit dem Praemium Erasmianum ausgezeichnet wurde. Bachs Musik steht im Mittelpunkt seines musikalischen Interesses, doch hat er auch eine starke Affinität zu englischen Virginalisten, Sweelinck, der norddeutschen Schule, Froberger, dem mediterranen Repertoire und der französischen „klassischen“ Tradition.

So., 6.09.**17:00 Uhr**

Weener,
Georgskirche
7,-€ / erm. 4,-€



Pieter Dirksen, Foto: privat

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 9.09.**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

**Musikalische Führung
zum Tag des Offenen Denkmals**

Winfried Dahlke stellt die Sammlung historischer Tasteninstrumente vor.

So., 13.09.**15:00 Uhr****-17:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM

Orgelkonzert

an der Schnitger & Freytag-Orgel von 1797
mit Willem van Twillert

So., 13.09.**16:00 Uhr**

Protestantse
Gemeente
Bellingwolde (NL)
Magnuskerk
Eintritt 7,-€

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 16.09.**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Orgelmusik zur Marktzeit

Christian Michel
spielt an der Arp Schnitger-Orgel.

Sa., 19.09.**10:30 Uhr**

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei

Sa., 19.09.

12:30 –

19:00 Uhr

Orgelexkursion

Orgelreise in die

Provinz Groningen III

Busreise ab ORGANEUM / Zustieg auf Anfrage

Die späte Hochblüte der Schnitger-Tradition:

Heinrich Hermann Freytag

Orgelexkursion nach Finsterwolde, Oostwold und Zuidbroek

In der Kirche zu Finsterwolde, die neu aufgebaut worden war, schuf H.H. Freytag eine groß besetzte Orgel mit 15 Stimmen auf einem Manual. Die Prinzipale und Flöten sind von den tiefsten bis zu den höchsten Lagen reich ausdifferenziert. Zwei wunderschöne Zungen bereichern das Klangspektrum.

In der spätbarocken Kirche zu Oostwold ist eine zweimanualige Freytag-Orgel erhalten, die er in seinem Todesjahr mit dem Gesellen J.W. Timpe fertigstellte. Das Werk ähnelt in der Disposition der Orgel von Bellingwolde, die für die Rekonstruktion einiger Stimmen des Oberwerks als Vorbild diente.

Den Abschluss der Reise bildet die Schnitger & Freytag – Orgel von 1795 in der Kreuzkirche zu Zuidbroek. Ihre Terzmixturen entfalten eine große Kraft für die Gemeindebegleitung. Lieblich ist der reich differenzierte Flötenchor und charakteristisch sind ihre Zungenregister. Mit dem freien Pedal ist sie eine klassische Orgel von vollkommener Schönheit.

Finsterwolde Hervormde Kerk

Heinrich Hermann Freytag 1808

15/I/p

Oostwold Hervormde Kerk

Heinrich Hermann Freytag / Johann W. Timpe 1811

18/II/p

Zuidbroek Petruskerk

Frans Caspar Schnitger d.J. & H.H. Freytag 1795

28/II/P

Orgelvorstellungen: Winfried Dahlke

Exkursionsbetreuung: Johanne Dreesmann

Kostenbeitrag pro Person: 29,-€

Schüler und Studenten: 15,- €

inklusive Kaffeepause

Anmeldung und Information:

ORGANEUM: Tel. 0049 (0) 49 51 /91 22 03



Midwolda (NL), Hervormde Kerk, Hinsz-Organ

Stichting Hintsorgel Orgel und Klarinette

Ludolf Heikens und Peter Habraken
(Klarinette) musizieren mit der Hinsz-Organ
von 1772.

Sa., 19.09.
20:00 Uhr

Midwolda (NL),
Hervormde Kerk
Eintritt 8,-€

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch
die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt
Ludolf Heikens ausgewählte historische
Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 23.09.
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Benefizkonzert

zugunsten der vollständigen
Organrestaurierung 2017 (2. Bauabschnitt)
Wolfgang Zerer (Hamburg) spielt Werke von
Johann Sebastian Bach.

Wolfgang Zerer studierte in Wien bei
Michael Radulescu, in Amsterdam bei
Ton Koopmann und Stuttgart bei Ludger
Lohmann und wurde 1989 mit 28 Jahren
zum Professor an die Musikhochschule
Hamburg berufen. Er ist Gastdozent in
Groningen und Basel. Konzerte, Kurse,
Jurytätigkeit und Aufnahmen führten ihn in
die meisten Länder Europas, nach Israel,
Japan, Südkorea und in die USA.

Do., 24.09.
20:00 Uhr

Leer, Große reformierte Kirche
Eintritt frei – Spende



Wolfgang Zerer, Hamburg

Orgelmusik zur Marktzeit

Agnes Luchterhandt
spielt an der Arp Schnitger-Organ.

Sa., 26.09.
10:30 Uhr

Norden, St. Ludgeri
Eintritt frei



Das Gebäude des Gnessin-Musikinstituts in Moskau, Foto: A.Savin

Do., 24.09. - **Deutsch-russischer Kultur-**
Mo., 12.10. **austausch in der Orgelkunst**

durchgeführt vom ORGANEUM in Weener und der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau (RGMA). Unter der Leitung von Winfried Dahlke und Prof. Alexander Fiseisky wird eine Gruppe russischer Studenten in einer zweieinhalbwöchigen Studienreise viele historische Orgeln in der Provinz Groningen und in Ostfriesland besuchen und Konzerte gestalten. Die Konzerte der hochbegabten und feinsinnigen Musikerinnen und Musiker geben Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch und helfen, die Kosten der Reise und des Aufenthalts zu tragen. Die Studienwochen und Konzerte werden durch den Verein OMGO e.V. und durch die Kulturförderung der Ostfriesischen Landschaft finanziell unterstützt.

So., 27.09. **Stichting Hintsorgel**
16:00 Uhr **Deutsch-russischer Kultur-**
austausch in der Orgelkunst

Midwolda (NL),
Hervormde Kerk
Eintritt frei - Spende

Konzert mit Orgelwerken Johann Sebastian Bachs: Studenten der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau konzertieren an der Hinsz-Orgel von 1772.

Fr., 2.10. **Deutsch-russischer Kultur-**
20:00 Uhr **austausch in der Orgelkunst**

Emden,
Martin-Luther-Kirche
Eintritt frei - Spende

Studenten der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau interpretieren russische Orgelmusik von Wladimir Odojewskij, Sergei Ljapunow, Constantin Homilius und Alexander Glasunow auf der symphonischen Beckerath-Orgel von 1996.

Sonntagskonzert

Wandelkonzert

**Deutsch-russischer Kultur-
austausch in der Orgelkunst**

Bach-Konzert an der Schnitger-Orgel in der Georgskirche und an den historischen Tasteninstrumenten im ORGANEUM mit Studenten der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau.

So., 4.10.

17:00 Uhr

Weener,
Georgskirche und
ORGANEUM
7,-€ / erm. 4,-€

**Deutsch-russischer Kultur-
austausch in der Orgelkunst**

Studenten der Russischen Gnessin Musikakademie Moskau konzertieren an der historischen Orgel.

Do., 8.10.

20:00 Uhr

Leer, Große reformierte Kirche
Eintritt frei – Spende

Musik im Gespräch

**Deutsch-russischer Kultur-
austausch in der Orgelkunst**

Berichte und Musik

Prof. Alexander Fiseisky, Winfried Dahlke und die Studenten gestalten einen musikalischen Abend im Rahmen der Studienwochen.

Fr., 9.10.

19:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende



Prof. Alexander Fiseisky

Stichting Hintsorgel

Chor- und Orgelkonzert

Männerchor Crescendo; Ludolf Heikens an der Hinsz-Orgel von 1772.

Sa., 10.10.

20:00 Uhr

Midwolda (NL),
Hervormde Kerk
Eintritt 8,-€

Oldersumer Wandelkonzerte

**Deutsch-russischer Kultur-
austausch in der Orgelkunst**

Kompositionen aus Renaissance und Barock

An den Orgeln von Bensmann und Ahrend:
Studierende der Russischen Gnessin-
Musikakademie Moskau

So., 11.10.

16:00 Uhr

Oldersum
Kath. Kirche /
Ev.-ref. Kirche
Eintritt frei - Spende

Do., 22.10.

20:00 Uhr

Große reformierte

Kirche

Eintritt frei – Spende



Roland Dopfer, Bremen

Benefizkonzert Leer

zugunsten der vollständigen

Orgelrestaurierung 2017 (2. Bauabschnitt)

Roland Dopfer (Bremen)

spielt Werke von F. Couperin, L. Marchand, J.S. Bach und anderen.

Roland Dopfer studierte Kirchenmusik in Düsseldorf (A-Examen), Cembalo und Orgel in Köln (Diplome) und legte bei Christoph Bossert sein Konzertexamen im Fach Orgel ab. Seit 2013 ist Roland Dopfer Dozent für Alte Musik, Literaturspiel und Improvisation an der Hochschule für Künste in Bremen. Als Organist, Cembalist und Kammermusiker konzertiert und lehrt er international.

So., 1.11.

17:00 Uhr

Weener,

Georgskirche

7,-€ / erm. 4,-€



*Léon Berben (Köln),
Foto: Lutz Voigtlaender*

Sonntagskonzert

Léon Berben (Köln)

spielt Bachs Orgelmesse

(Dritter Theil der Clavierübung).

Léon Berben wurde 1970 in Heerlen geboren und lebt in Köln. Er studierte Orgel und Cembalo bei Rienk Jiskoot, Gustav Leonhardt, Ton Koopman und Tini Mathot und schloss sein Studium mit dem Solistendiplom ab.

Als Cembalist bei Musica Antiqua Köln und heute als Solist gastierte er in Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien und spielte zahlreiche CDs ein. Er unterrichtet Historische Aufführungspraxis an der Musikhochschule in Rostock.

Sa., 7.11.

20:00 Uhr

Midwolda (NL),

Hervormde Kerk

Eintritt 8,-€

Stichting Hintsorgel

Gijs van Schoonhoven

improvisiert an der Hinsz-Orgel von 1772 zu einem Stummfilm der 1920er Jahre.

So., 8.11.

16:00 Uhr

Protestantse

Gemeente

Bellingwolde (NL)

Magnuskerk

Eintritt 7,-€

Orgelkonzert

an der Schnitger & Freytag-Orgel von 1797

in Zusammenarbeit mit dem ORGANEUM in

Weener und Winfried Dahlke

Benefizkonzert

zugunsten der vollständigen
Orgelrestaurierung 2017 (2. Bauabschnitt)
Sietze de Vries (Niezijl) „Musizieren aus
einer inneren Vorstellung und eigener
Kreativität“, dies ist das Credo des inter-
national geschätzten Kirchenmusikers
und Meisters der Improvisation Sietze
des Vries. Von 1987 bis 2002 erwarb er
fünfzehn Preise von nationalen und inter-
nationalen Wettbewerben in Literaturspiel
sowie Improvisation. Bekrönt wurde
diese Periode mit dem Gewinn des
Improvisationswettbewerbs in Haarlem, wo
er zuvor schon zweimal im Finale war.

Do., 12.11.**20:00 Uhr**

Leer, Große
reformierte Kirche
Eintritt frei – Spende

O R G E L
Orgel
GROSSE KIRCHE LEER

In stilo moderno**Virtuose Instrumentalmusik in
Italien und Norddeutschland**

Ensemble Bell'arte Salzburg
Annegret Siedel - Barockvioline
Margit Schultheiß - Italienische Orgel
Christian Zincke - Viola da Gamba
Veranstalter: Landkreis Emsland und
Gemeinde Rhede in Verbindung mit dem
ORGANEUM

In der Konzertpause werden Getränke
angeboten.

So., 15.11.**17:00 Uhr**

Rhede (Ems)
Alte Rheder Kirche,
Gedächtniskirche
Sudende 40
Eintrittskarten an
der Abendkasse



Ensemble Bell'arte Salzburg: Michael Freimuth, Margit Schultheiß, Hermann Hickethier,
Annegret Siedel; Foto: Stevan Haberland



Winfried Dahlke am Cembalo von Christian Zell; Foto: Winfried Dulisch

Fr., 27.11.
19:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei - Spende

Serenade zum Ende des Kirchenjahres

Winfried Dahlke lässt auf den historischen Tasteninstrumenten Choralpartiten von Georg Böhm und Friedrich Wilhelm Zachow erklingen, die in einfühlsamer Weise über tröstliche Chormelodien variieren. Dabei kann die Musik durch die Klangreinheit der historischen Instrumente eine besondere Intensität entfalten.

So., 29.11.
(1.Advent)
16:00 Uhr

Oldersum
Kath. Kirche
Eintritt frei - Spende

Oldersumer Wandelkonzerte

Einweihung des Regalwerks der Bensmann- Orgel
Europäische Renaissance - und Barockmusik
An der Bensmann-Orgel:
LKMD Winfried Dahlke
Die Fertigstellung der Bensmann - Orgel schließt die Orgelprojekte in den Oldersumer Kirchen ab. Der Einbau eines zweiten Manuals mit einem Regalwerk vervollständigt den Registerbestand um eine Zungenstimme, die die Spielmöglichkeiten der Orgel beträchtlich erweitert.

Di., 1.12.
20:00 Uhr

Emden,
Martin-Luther-Kirche
5,-€ / erm. 3,-€

Orgelkonzert bei Kerzenlicht

Elmar Werner spielt zum 20. Geburtstag der Beckerath-Orgel Werke von Bach (d-Moll-Toccat), Guilman (Morceau de Concert) und anderes.

**Stimmungsvolles Adventskonzert
mit dem europäischen
Barockorchester Le Chardon
und der Arp Schnitger-Orgel**

Adventliche Choralbearbeitungen
an der Schnitger-Orgel
Händel Orgelkonzert B - Dur op. 4 Nr. 6
HWV 294
Johann Sebastian Bach Tripelkonzert
in a-Moll BWV 1044
Johann Sebastian Bach Orchestersuite
Nr. 2 h-Moll BWV 1067

Barockorchester Le Chardon
Traversflöte - Hajo Wienroth
Violine I - Arwen Bouw
Violine II - James O'Toole
Viola - Andreas Klingel
Violoncello - Poppy Walshaw
Kontrabass - Ute Schildt
Orgel - Winfried Dahlke
Cembalo - Pieter Dirksen

Im Anschluss wird zu einem Nachklang
in die stimmungsvoll geschmückte
ORGANEUM-Villa eingeladen. Hier sind die
Besucher eingeladen, bei alkoholfreiem
Punsch und weihnachtlichem Gebäck die
Atmosphäre des Hauses zu genießen.

Weihnachtskonzert

in der festlich geschmückten Magnuskerk
mit dem Chor Bel Canto unter der Leitung
von Bouko Tiggelaar; an der Schnitger &
Freytag-Orgel von 1797: Mattijs de Vreugd

**Feiertagsmusik zum
2. Weihnachtstag**

In einer halbstündigen Matinée bringt
Winfried Dahlke auf der historischen Orgel
weihnachtliche Orgelmusik zu Gehör.

**Mi., 9.12.
19:00 Uhr**

Weener,
Georgskirche und
ORGANEUM
12,-€ / erm. 8,-€



Hajo Wienroth
Foto: Max Ciolek

**So., 20.12.
16:00 Uhr**

Protestantse
Gemeente
Bellingwolde (NL)
Magnuskerk
Eintritt 7,-€

**Sa., 26.12.
11:30 Uhr**

Leer, Große
reformierte Kirche
Eintritt frei – Spende

Mi., 30.12.

19:00 Uhr

Stapelmoor,
Kreuzkirche
7,-€ / erm. 4,-€

Noëlkonzert

mit Joseph Rassam (Frankreich)
Die Weihnachtliche Musik auf der französischen Barockorgel, der traditionell in Rot und Strohgold geschmückte Weihnachtsbaum und gemeinsam gesungene Lieder gehören zu dem besonderen Gemeinschaftserlebnis des traditionellen Noëlkonzerts in der Kreuzkirche Stapelmoor, das Jahr für Jahr viele Besucher erfreut.

So., 3.01.2016

17:00 Uhr

Weener,
Georgskirche
7,-€ / erm. 4,-€

Sonntagskonzert Neujahrskonzert

mit Winfried Dahlke
Das ORGANEUM in Weener lädt zum festlichen Neujahrskonzert mit Winfried Dahlke an der Arp Schnitger-Orgel in die Georgskirche und zu einem anschließenden weihnachtlichen Nachklang in das ORGANEUM in der Norderstraße 18 ein.



Französische Barockorgel, Stapelmoor, Kreuzkirche

Musik im Gespräch / Serenade**Johann Kuhnau:****Biblische Historien Teil II**

Winfried Dahlke lässt auf den historischen Tasteninstrumenten die übrigen drei Biblischen Sonaten von Johann Kuhnau erklingen. Kuhnau veröffentlichte im Jahre 1700 biblische Historien in sechs Sonaten „auf dem Claviere zu spielen / allen Liebhabern zum Vergnügen“. Dazu verfasste er einleitende Texte von poetischer Schönheit und einer gehörigen Portion Humor, die an diesem Abend ebenfalls vorgetragen werden.

Fr., 22.01.2016**19:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei - Spende

Sonntagskonzert**Ciacona und Passacaglia**

Roland Dopfer (Bremen) spielt Werke von Bach, Buxtehude, Fischer, Pachelbel und anderen.

Seit 2013 ist Roland Dopfer Dozent für Alte Musik, Literaturspiel und Improvisation an der Hochschule für Künste in Bremen. Als Organist, Cembalist und Kammermusiker konzertiert und lehrt er international.

So., 7.02.2016**17:00 Uhr**

Weener,

Georgskirche

7,-€ / erm. 4,-€

Musik im Gespräch**Die acht kleinen Präludien und Fugen von Johann Sebastian Bach**

Johann Sebastian Bach schuf für die Ausbildung junger Musiker unvergleichlich schöne Präludien. Die „Acht kleinen Präludien und Fugen“ sind für alle Generationen von Orgelschülern eine Quelle der Freude und der Inspiration. Dr. theol. Karl Wurm wird einen ganzen Kosmos an Deutungsmöglichkeiten eröffnen und damit zur weiteren Beschäftigung mit Bachs Musik anregen. Er wird seinen Vortrag mit Musikbeispielen an der Ahrend-Orgel des ORGANEUMs verbinden. Zum Abschluss interpretiert er den halbstündigen Zyklus auf der Schnitger-Orgel in der Georgskirche. Karl Wurm war Pastor und Kirchenmusiker an der St. Servatiuskirche in Duderstadt. In seinem Ruhestand ist er dort noch als Organist an der Ahrend-Orgel tätig.

Fr., 19.02.2016**19:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei - Spende



Weener, ORGANEUM, Gartenansicht

So., 6.03.2016

17:00 Uhr

Weener,

Georgskirche

7,-€ / erm. 4,-€

Sonntagskonzert

mit Stef Tuinstra (Bedum, NL)

Stef Tuinstra studierte Orgel bei Wim van Beek und Gustav Leonhardt. 1979 wurde er mit dem Prix d'Excellence ausgezeichnet. Stef Tuinstra ist Organist an der Nieuwe Kerk in Groningen und Spezialist in (Stil-) Improvisation von der Renaissance bis zur Moderne. Stef Tuinstra ist Direktor der NoordNederlandse OrgelAcademie (NNOA) und unterrichtet Orgel, Cembalo, Klavier, (Stil-) Improvisation, Choralbegleitung und Orgelbau. Außerdem ist er ein gefragter Fachberater in der Orgeldenkmalpflege.

Mi., 23.03.2016

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Feiertagsmusik am Karfreitag Musik zur Passion

In einer halbstündigen Matinée bringt Winfried Dahlke Orgelwerke zur Passion von J.S. Bach zu Gehör.

Fr., 25.03.2016
11:30 Uhr

Leer, Große reformierte Kirche
Eintritt frei – Spende

Sonntagsmusik Musik zum Osterfest

In einer halbstündigen Matinée bringt Winfried Dahlke Orgelwerke zum Osterfest von J.S. Bach, Georg Böhm und anderen zu Gehör.

So., 27.03.2016
17:00 Uhr

Leer, Große reformierte Kirche
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 30.03.2016
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Sonntagskonzert

mit Sietze de Vries (Niezijl, NL)
Musizieren aus einer inneren Vorstellung und eigener Kreativität“, dies ist das Credo des international geschätzten Kirchenmusikers und Meisters der Improvisation Sietze des Vries. Von 1987 bis 2002 erwarb er fünfzehn Preise von nationalen und internationalen Wettbewerben in Literaturspiel sowie Improvisation. Bekrönt wurde diese Periode mit dem Gewinn des Improvisationswettbewerbs in Haarlem, wo er zuvor schon zweimal im Finale war.

So., 3.04.2016
17:00 Uhr

Weener,
Georgskirche
7,-€ / erm. 4,-€

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 6.04.2016
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 13.04.2016
15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Sa., 16.04.2016 Orgelexkursion

10:00 Uhr – Klangreise durch die

18:30 Uhr Musikgeschichte

Busreise ab ORGANEUM / Zustieg auf Anfrage

**Orgelreise in die Krummhörn I
nach Rysum, Larrelt, Canum und Groothusen**

In der Krummhörn ist die Musikgeschichte der Orgeln wie unter einem Brennglas gebündelt zu erleben. Die Geschichte der Orgel in der Kirche zu Rysum lässt sich bis um das Jahr 1440 zurückverfolgen. Zusammen mit der später an die Westseite der mittelalterlichen Kirche verlegten Empore bildet sie ein einzigartiges spätgotisches Ensemble.

In der Kirche zu Larrelt verbirgt sich hinter dem Orgelprospekt von Gerd Sieben Janssen (um 1850) ein Orgelwerk, das zum größeren Teil noch aus der niederländischen Renaissance stammt. Auch die modifizierte terzenreine Stimmung steht für diese Epoche. Die Kirchengemeinde zu Canum hat einen Orgelprospekt aus Wetter an der Ruhr erworben, der von einer Gerhard von Holy-Orgel aus dem Jahre 1723 erhalten geblieben war. Bartelt Immer hat diesen Prospekt in historischer Bausweise zu einer stattlichen Barockorgel ergänzt. Zum Abschluss erklingt in Groothusen die „allervorzüglichste Dorforgel“ von Johann Friedrich Wenthin. Berühmt ist Groothusen für den dreifachen Traversflötenchor.

Rysum Ev.-ref. Kirche

Anonymus (Harmannus ?) um 1440/1513

7/I/-

Larrelt Ev.-ref. Kirche

J. Millensis 1618/19, J. Kayser 1709,

G.S. Janssen 1848-55

11/I/p

Canum Ev.-ref. Kirche

Gerhard von Holy 1723 / restauriert und rekonstruiert

von Bartelt Immer 2009/10, 2012

18/II/P

Groothusen Ev.-ref. Kirche

Johann Friedrich Wenthin 1798-1801

19/II/p

Orgelvorstellungen: Winfried Dahlke

Exkursionsbetreuung: Johanne Dreesmann

Kostenbeitrag pro Person: 29,-€

Schüler und Studenten: 15,- €

inklusive Kaffeepause / auf Wunsch zuzüglich Mittagessen

Anmeldung und Information:

ORGANEUM: Tel. 0049 (0) 49 51 /91 22 03

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 20.04.2016**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 27.04.2016**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Gartenfest

Das ORGANEUM und der Förderkreis ORGANEUM in Weener e.V. laden zum traditionellen Gartenfest mit Musik, Kaffee- und Kuchenbuffet ein. Zum geselligen Teil im Garten erklingen Sonaten für Traversflöte und Tafelklavier, gespielt von Hajo Wienroth (Traversflöte) und Winfried Dahlke (Tafelklavier).

So., 1.05.2016**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei - Spende

Orgel- und Kammermusikkonzert

Im Anschluss an das Gartenfest im ORGANEUM wird zum Orgel- und Kammermusikkonzert in die Georgskirche eingeladen. Festliche Orgelmusik und eine Sonate in Begleitung der Arp Schnitger-Orgel eröffnen das Programm. Im zweiten Programmteil erklingen Triosonaten für Traversflöte, Viola d'amore und Cembalo unter der Kanzel im Kirchenraum.
Hajo Wienroth – Traversflöte; Arwen Bouw (Amsterdam) – Viola d'Amore;
Pieter Dirksen – Orgel und Cembalo

So., 1.05.2016**17:00 Uhr**

Weener,
Georgskirche
Eintritt frei - Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 4.05.2016**15:00 Uhr**

Weener, ORGANEUM
Eintritt frei – Spende

Mi., 11.05.2016

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 18.05.2016

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei – Spende

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Sa., 21.05.2016

10:00 Uhr -

18:00 Uhr

Orgelexkursion

Zeitreise in die Renaissance, den Frühbarock und Spätbarock

Busreise ab ORGANEUM / Zustieg auf Anfrage

Orgelreise in die Krummhörn II nach Westerhusen, Uttum, Manslagt und Pilsum

Die Jost Sieburg Orgel von 1642/43 in Westerhusen hat einen hellen Klang von schneidender Schärfe, wie er zur Begleitung des Gemeindegesanges ab 1630 gewünscht wurde. Die Orgel bewahrt aber ältere Pfeifensubstanz, vermutlich sogar aus der Gotik, die von Sieburg umgearbeitet wurde.

Die Orgel in Uttum wurde um 1660 von einem unbekanntem Meister erbaut, wird aber klanglich der Epoche der niederländischen Renaissance zugeschrieben, da ihr Pfeifenwerk aus älterer Zeit übernommen wurde. In den beiden Orgeln haben sich wertvolle alte Trompetenregister erhalten, die in unverbrauchter Frische den Glanz früherer Epochen in sich tragen.

In enger Nachbarschaft stehen die Orgeln von Pilsum und Manslagt. Vom Temperament her sprechen sie verschiedene Sprachen. Glanzvoll und brillant klingt die frühbarocke Grotian Orgel, weicher und flötiger dagegen die spätbarocke Müller-Orgel in Manslagt.

Dabei tragen auch die Kirchen zu einer unterschiedlichen Klangentfaltung bei. In Manslagt bewirkt die reiche hölzerne Ausstattung eine sanfte Bedämpfung des Klanges. Die Pilsumer Kirche hat dagegen eine glasklare Kathedralakustik, in der sich der Orgelklang ungehindert ausbreitet.



Jost Sieburg Orgel von 1642/43, Westerhusen Ev.-ref. Kirche

Westerhusen Ev.-ref. Kirche

Jost Sieburg 1642/43

I/p/7

Uttum Ev.-ref. Kirche

Anonymus ca. 1660

9/I/-

Manslagt Ev.-ref. Kirche

Hinrich Just Müller 1775-1777

15/II/p

Pilsum Ev.-ref. Kirche

Valentin Ulrich Grotian 1694

16/II/p

Orgelvorstellungen: Winfried Dahlke

Exkursionsbetreuung: Johanne Dreesmann

Kostenbeitrag pro Person: 29,-€

Schüler und Studenten: 15,- €

auf Wunsch zuzüglich Mittagessen

Anmeldung und Information:

ORGANEUM: Tel. 0049 (0) 49 51 /91 22 03

Öffentliche Führung

In einer musikalischen Führung durch die schmuckvolle ORGANEUM-Villa lässt Ludolf Heikens ausgewählte historische Tasteninstrumente erklingen.

Mi., 25.05.2016

15:00 Uhr

Weener, ORGANEUM

Eintritt frei – Spende

Förderkreis ORGANEUM in Weener e.V.



Der Förderkreis ORGANEUM in Weener e.V. wurde im Jahr 2005 gegründet, als der Fortbestand der Einrichtung in Weener gefährdet war. Die Ostfrieslandstiftung, bis dahin alleinige Trägerin der Einrichtung, sah sich nicht mehr in der Lage, das ORGANEUM in Weener aufrecht zu erhalten.

Rund einhundert Mitglieder haben durch ihr Engagement den Erhalt der Einrichtung in Weener gefordert und sich mit Erfolg für eine Lösung eingesetzt.

Durch die gemeinsame Trägerschaft von Ostfriesland-Stiftung, Evangelisch-reformierter Kirche und Stadt Weener wurde das Ziel erreicht, das ORGANEUM am Standort Weener zu erhalten und weiter auszubauen.

Der Förderkreis unterstützt seither die Arbeit des Organeums. Er richtet personell und finanziell die beliebten Gartenfeste und die damit verbundenen Konzerte mit aus. Er hat eine umfangreiche neue Notenbibliothek für das ORGANEUM beschafft, die

stetig erweitert wird. Der Förderkreis wirbt mit der Verteilung von Plakaten für die Bekanntmachung der Sonntagskonzerte.

Der Förderkreis beteiligt sich auch an der Beschaffung und Restaurierung von Instrumenten. Am 5. Juli 2015 feiert er sein 10-jähriges Bestehen ab 17:00 Uhr in der Georgskirche und im ORGANEUM. Der Erlös des Festes unterstützt die Anschaffung eines Orgelkoffers für das Schulprojekt.

Der Verein heißt gerne weitere Mitglieder in seinen Reihen willkommen!

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 15.-€.

Kontakt:

Francien Janse-Balzer

1. Vorsitzende

Saxumer Ring 7, 26826 Weener

Tel.: 04951 606

janse-balzer@gmx.de